

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Tagung
„Digitalisierung der (Hoch-)Schulen“ am
Montag, 19. September 2022 in Erfurt an.

Die Teilnahme ist für alle Interessenten offen, jedoch
kann es Corona bedingt zu einer Begrenzung der
Teilnehmerzahl kommen.

Bitte in Druckschrift ausfüllen!

Name, Vorname *)

.....

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung
bis zum 10. September 2022 an:

Anschrift:

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit (TLfDI)
Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt

Die Anmeldung kann auch per E-Mail erfolgen an:
poststelle@datenschutz.thueringen.de

*) Ihre Namen und E-Mailadressen werden für den Zweck der
Bestätigung Ihrer Anmeldung, der Einlasskontrolle und ggf. der
Erstellung von Teilnahmebestätigungen bzw. im Fall einer
bekanntgewordenen Corona-Infektion verwendet und einen
Monat nach der Veranstaltung gelöscht.

Tagungsort:

Ev. Augustinerkloster zu Erfurt
- Räume Staupitz/Lang -
Augustinerstraße 10
99084 Erfurt

Veranstalter:

Thüringer Landesbeauftragter für den
Datenschutz und die
Informationsfreiheit (TLfDI),
Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt
Verantwortlich: Herr Dr. Lutz Hasse

Anreise:

Öffentliche Verkehrsmittel
Straßenbahnlinie 1 (Richtung
Europaplatz), Haltestelle
"Augustinerkloster" aussteigen.



Wir machen unsere Gäste darauf
aufmerksam, dass nur äußerst
eingeschränkt Parkplätze vorhanden
sind. Parkplatz in der Nähe: Kleiner Ring,
Juri-Gagarin-Ring 141-155

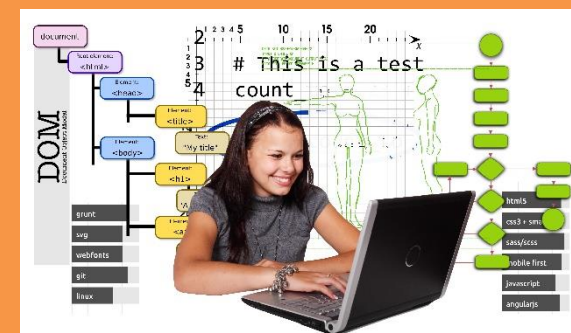
Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos. Die
Teilnehmerzahl ist auf **140** Personen
begrenzt.

Weitere Informationen finden Sie

unter: www.tlfdi.de

Digitalisierung der (Hoch-)Schulen



© geralt_to_learn_pixabay

19. September 2022

10:00 bis ca. 16:00 Uhr

**im Augustinerkloster
zu Erfurt**

Sehr geehrte Damen
und Herren,

unbarmherzig brachte es die Corona-Pandemie an den Tag: Schulen und Hochschulen leben in einer Welt, die mit den digitalen Realitäten zu wenig Berührungspunkte hat. Schüler*innen und Lehrer*innen können Smartphones und Tablets bestenfalls bedienen, wissen aber nicht, was diese Geräte sowie die heruntergeladenen Apps mit personenbezogenen Daten anrichten können und anrichten. Was passiert mit den Daten bei Videokonferenzen? Was beim Unterricht mit YouTube-Clips? Was passiert bei der Kommunikation mit Schüler*innen in den sogenannten sozialen Netzwerken? Was sagt zu alldem das Datenschutzrecht? Müssen bzw. können Schulleitungen als datenschutzrechtlich Verantwortliche das Alles wissen? Wer bildet Lehrer*innen aus und fort, um Schüler*innen in der digitalen Welt unterrichten zu können? Sollte Medienkunde ein prüfungsrelevantes Pflichtfach mit IT-Inhalten sein? Warum verpufft der Digitalpakt in den Bundesländern? Warum gibt es keine zertifizierte Schul-Software? Woran scheitert der Einsatz von Medienpädagogen und woran der Einsatz externen Expertenwissens? Haben Schüler*innen schon mal was von künstlicher Intelligenz gehört? Warum müssen sich Lehrpläne nicht regelmäßig an das reale Leben anpassen? Warum dauert alles so ewig lang, wenn sich überhaupt etwas bewegt?

Lassen Sie uns auch diesmal wieder mit prominenten Gästen die Antworten auf unsere oben genannten Fragen suchen.

Dr. Lutz Hasse

Thüringer Landesbeauftragter für den
Datenschutz und die Informationsfreiheit
(TLfDI)



Das Programm

09:30 Einlass

**10:00 Begrüßung und Keynote des TLfDI,
Dr. Lutz Hasse**

**10:10 Grußwort des parlamentarischen Staats-
sekretärs des Bundesministeriums für Bildung und
Forschung (BMBF), Dr. Jens Brandenburg**

**10:25 Dr. Anita Stangl
„Medienkompetenz/Datenschutz im Rahmen der
Digitalisierung an Schulen“**

**11:10 Prof. Dr. Susanne Lin-Klitzing
„Das brauchen Lehrkräfte für ihren digital
unterstützten Unterricht“**

12:00 Mittagspause (Buffet)

**12:45 Beth Havinga
„Digitale Sicherheit, Digitale Zukunft“** - Schon heute
werden über 1000 verschiedene Systeme und
Programme an einzelnen Schulen benutzt und an
Hochschulen entstehen dadurch bis zu 10000
verschiedene Anknüpfungspunkte für Daten. Was
kommt auf uns zu? Für welche Zukunftstechnologien
müssen wir schon jetzt vorplanen? Wie können
Lehrende und Lernende die volle Kontrolle über ihre
Daten gewinnen?

**13:30 Marianne Voigt
„Erfahrungen mit Digitalisierung Schule im Fach
Mathematik – das Beispiel der bettermarks GmbH“**

**14:15 Dario Schramm
„Digitale Schule, die Schule von Morgen?“** - die
digitale Schule und die damit verbundenen Chancen.
Hierbei spielt natürlich der Datenschutz eine enorm
wichtige Rolle. Bei dem Begriff „Digitaler Schule“
muss man aufhören, an Schüler mit iPads zu denken;
Digitalisierung ist viel mehr. In seinem Vortrag
möchte Dario Schramm sowohl die Möglichkeiten als
auch die Risiken (und wie man diese verhindert)
aufzeigen.

15:00 Kaffeepause

**15:15 Podiumsdiskussion mit allen
Referenten*innen und Laura Fleischer,
Schülerin des Gymnasiums Ernestinum
Gotha**

Die Vortragenden

Dr. Lutz Hasse (TLfDI) legte die Juristischen
Staatsexamina in Niedersachsen ab. Die Promotion
erfolgte an der Universität Osnabrück während der
„Jenenser Assistenz-Phase“ an der FSU-Jena. Nach
Aufenthalt in verschiedenen Ministerien ist er seit
2012 der Thüringer Landesbeauftragte für den
Datenschutz und die Informationsfreiheit.

Prof. Dr. Susanne Lin-Klitzing ist Gymnasiallehrerin. Seit
2007 Professorin für Schulpädagogik für die gymnasiale
Lehrerbildung an der Philipps-Universität Marburg und
seit 2017 Bundesvorsitzende des Deutschen
Philologenverbandes.

Dr. rer. nat. Anita Stangl ist ausgebildete
Grundschullehrerin. Sie hat jahrelang das Länderinstitut
FWU als Geschäftsführerin geleitet. Im Jahre 2006
gründete sie die MedienLB GmbH und revolutionierte
mit der Einführung der Mehrsprachigkeit und
Interaktivität den AV-Medien den Markt. Außerdem ist
sie im Vorstand der internationalen
Bildungsorganisation ICEM und 2. Vorsitzende beim
Bündnis für Bildung BfB.

Marianne Voigt ist seit 2008 Mit-Gründerin und
Geschäftsführerin der bettermarks GmbH. Zuvor war sie
als Geschäftsführerin am Aufbau der ImmobilienScout
beteiligt.

Beth Havinga ist Geschäftsführerin der European
EdTech Alliance. Sie leitet die EdSAFE AI Alliance bei der
Entwicklung von Standards und Datensicherheit bei der
Umsetzung von KI im Bildungsbereich. Derzeit ist sie
Beiratsvorsitzende von kids.Digilab.berlin. In jüngster
Vergangenheit war sie im Sonderbeirat des BMWFW in
Österreich zum Thema "Digitalisierung in der
Berufsausbildung".

Dario Schramm Deutschlands engagiertester und
bekanntester Ex-Bundesschülersprecher, studiert
mittlerweile in Frankfurt/Oder Recht und Politik,
verantwortet die politische Kommunikation simpleclub
und hat seine Streitschrift „Die Vernachlässigten“ zum
Thema Schule und Politik in der Coronakrise
veröffentlicht.

Moderation: Blanka Weber ist freie Journalistin mit
langjährigen Erfahrungen als TV-Moderatorin sowie
Korrespondentin des DLF/Deutschlandradio. Sie führt
durch das Programm.